**Pressebüro**

**ANTRAG PRESSEAKKREDITIERUNG**

**TEATRO FILARMONICO 2023**

|  |
| --- |
| Oper Und Datum |
| Nachname |
| Vorname |
| Telefon |
| E-Mail |
| Zeitung |

Bitte beilegen:

* Lesbare Fotokopie des Ausweises des Nationalen Journalistenverbands
* Angaben über die Art des journalistischen Beitrags in Bezug auf den Spielplan der Stiftung Arena di Verona

**Es wird Nr. 1 Presseakkreditierung und Nr. 1 Ermäβigte Eintrittskarte (€45) auf den offiziellen Preis für einen Begleiter auf schriftlichen Antrag an** [**ufficio.stampa@arenadiverona.it**](mailto:ufficio.stampa@arenadiverona.it) **erteilt.**

**INFORMATION ZUR VERARBEITUNG VON PERSONENBEZOGENEN DATEN**

**Art. 13 EU –Verordnung 2016/679**

In Bezug auf die Verarbeitung der personenbezogenen Daten wird auf Folgendes hingewiesen:

**1) Inhaber der Verarbeitung und Datenschutzbeauftragter (RPD/DPO)**

Inhaber der Verarbeitung ist die Stiftung **Arena di Verona** mit Rechtssitz in Via Roma 7/D - 37121 Verona, E-Mail **protocollo@arenadiverona.it** (in der Folge kurz “die Stiftung” bezeichnet).

Der von der Stiftung ernannte Datenschutzbeauftragte (RPD/DPO) hat die Mail-Anschrift **rdp@arenadiverona.it**

**2. Art der verarbeiteten Daten, Zweck der Verarbeitung und Rechtsgrundlage**

2.1 Folgende personenbezogene Daten werden gesammelt und verarbeitet: allgemeine, personenbezogene Daten (Name, Nachname, E-Mail, Zeitung für die man schreibt, Kontakte, Ausweis des nationalen Journalistenverbands) von Journalisten zu folgendem Zweck: a) vertragliche Zwecke b) verwaltungsmäβige, buchhalterische und steuerrechtliche sowie gesetzliche Verpflichtungen in Bezug auf die Rechnungstellung und die Verwaltung der Vertragsbeziehungen.

Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist somit die Erfüllung der Vertragsverpflichtungen für die unter Buchstabe a) aufgeführten Zwecke; gesetzliche Verpflichtungen für die unter Buchstabe b) aufgeführten Zwecke.

**3. Datenmitteilung an Dritte - Datenempfänger**

Die Stiftung kann für die obgenannten Zwecke verarbeitete Daten wie folgt weiterleiten: i) an das eigene Personal, das zur Datenverarbeitung die EDV-Systeme verwaltet und anwendet; ii) an externe Unternehmen folgender Kategorien: Berater und ihre Beauftragte, Banken, Versicherungen und Kreditinstitute, Ämter und Kontrollbehörden, Partner, Eventveranstalter.

**4. Datenübertragung an Drittländer**

Die verarbeiteten Daten könnten vom Inhaber an Drittländer für o.a. Zwecke übertragen werden. Diese Datenübertragung wird jedoch unter Beachtung der diesbezüglich jeweils gültigen Vorschriften laut Art. 44 und folgende des Dekrets GDPR 2017/679 erfolgen.

**5. Verarbeitungsmethode der Daten, Zeitraum und Aufbewahrungskriterien**

Die Daten werden in Papier- und Digitalformat verarbeitet. Sie werden vom Inhaber über einen Zeitraum verarbeitet, der zur Durchführung des o.a. Zwecks/ Zwecke notwendig ist; nach Abschluss der Vorgänge, für eine gesetzliche Verjährungsfrist gilt der vorgeschriebene Zeitraum für die Verwahrung von Verträgen und Verwaltungsdaten und/oder für eine Verteidigung vor Gericht (zehn Jahre seit der letzten Anwendung und/oder dem Unterbrechungsereignis der Verjährung). Die Daten laut Punkt c) werden für den Zeitraum aufbewahrt, der zur Erfüllung der Zwecke erforderlich ist, jedenfalls bis zum Widerruf der Zustimmung seitens des Interessenten.

**6. Die Erteilung von Daten**

Die Erteilung der Daten ist obligatorisch zur Ausführung des Vertragsverhältnisses sowie für Gesetzeszwecke. Die Nichterteilung der Daten hat zur Folge, dass o.a. Zielsetzungen nicht erreicht werden können.

**7. Rechte des Interessenten, Widerruf der Zustimmung und Beschwerdevorlage bei der Kontrollbehörde**

Falls die gesetzlichen Voraussetzungen gegeben sind, hat der Interessent das Recht, jederzeit die Einsichtnahme in seine persönlichen Daten zu verlangen, diese zu berichtigen, zu streichen, einzuschränken, sich der Verarbeitung zu widersetzen und sein Recht auf Datenportabilität auszuüben.

Der Interessent hat in jedem Fall das Recht, jederzeit die eventuell erteilte Zustimmung zur Datenverarbeitung zu widerrufen, ohne damit die Gesetzmäßigkeit der Zustimmung zu beeinträchtigen, die vor dem Widerruf erteilt wurde.

Im Falle eines angeblichen Verstoßes hat der Interessent auch das Recht , sollten die Voraussetzungen dafür bestehen, bei einer Kontrollbehörde für die Datenverarbeitung Beschwerde einzureichen, und zwar in dem EU-Land, in dem er normalerweise seinen Wohnsitz oder Arbeitsplatz hat oder in dem Land wo der angebliche Verstoß festgestellt wurde.

**8. Profilierung und automatisierte Entscheidungsprozesse**

Die Datenverarbeitung erfolgt nicht durch automatisierte Entscheidungsprozesse (z.B. Profilierung).

**9. Kontakte und Anfragen**

Für weitere Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten, dieser zu widersprechen oder die in den z.Z. gültigen Vorschriften vorgesehenen Rechte zum Schutze der personenbezogenen Daten auszuüben (Zugang, Korrektur, Streichung, Einschränkung, Widerruf, Portabilität) und/oder zur Kenntnisnahme der vollständigen Liste der internen und externen Personen, die mit der Verarbeitung beauftragt sind und/oder zur Information über die Datenübertragung in Länder außerhalb der EU und entsprechende Sicherungen, einschließlich für Auskünfte über Methoden und Schutz der Datenübertragung laut Art. 44 und folgende des Dekrets GDPR, kann eine Anfrage an folgende E-Mail-Anschrift gesandt werden: **protocollo@arenadiverona.it**